



ZWEITER BERICHT DER KASSENPRÜFER IM JAHR 2014 ZUM 23.11.2014

Einführung

Am Samstag, den 22. 11. 2014 trafen sich die am Bezirksparteitag von Unterfranken am 14.12. 2013 ordentlich gewählten Kassenprüfer DORIS BEHRENDT und MATTHIAS ZEHE, außerdem der Schatzmeister MICHAEL HARTRICH, zur Kassenprüfung bei Michael Hartrich. Der dritte gewählte Kassenprüfer WOLFGANG BAUER war nicht anwesend.

Die Prüfung bezog sich auf den Zeitraum vom 01. 07. 2014 bis zum 22. 11. 2014, begann um 18:30 Uhr und endete am selben Tag gegen 19:30 Uhr.

Grundlagen der Kassenprüfung

Die Kassenprüfung wurde nach den GoB [1] und den Zielen des Bezirksverbandes Unterfranken nach der derzeit gültigen Satzung durchgeführt [2]. Außerdem wurden die Anweisungen der *Handreichung für die Kassenprüfer der Piratenpartei Deutschland* beachtet [3].

Die Ergebnisse der Prüfung wurden unmittelbar protokolliert.

Unterlagen

Folgende Unterlagen lagen vor:

- Kontoauszüge des Girokontos bis einschließlich 05.11.2014 (letzter Stand vom 22.11.2014; Online-Banking)
- Kontostand vom 22.11.2014 des Tagesgeldkontos (Online-Banking)
- Belege
- Barkasse
- Kassenbuch
- SAGE-Buchungen

Dr. Doris Behrendt, Matthias Zehe

Dr. Doris Behrendt

Sämtliche Unterlagen des Prüfungszeitraums wurden ordentlich aufbewahrt.

Tätigkeiten

- Prüfung der Bankkonten und deren Kontostände
- Prüfung des Kassenbestandes und Abgleich mit dem Kassenbuch
- Prüfung aller Belege für den 09.2014 und 10.2014
- Stichpunktartige Prüfung der Belege des restlichen Prüfungszeitraums

Ergebnis

Für das Girokonto[4] ergab sich am 30.06.2014 ein Stand von 12135,69 €; am 22.11.14 betrug der Kontostand hier 6008,28 €. Die Bankbelege für das Girokonto waren bis zum 05.11.14 vollständig in gedruckter Form vorhanden. Das Tagesgeldkonto[5] konnte nur zum Stichtag (22.11.14) geprüft werden (vgl. letzter Bericht zum 30.06.14): Der Kontostand im Online-Banking betrug 0,00 €.

Das Kassenbuch liegt in elektronischer Form vor. Der Kassenstand am 22.11.2014 wurde von uns überprüft und belief sich auf 376,77 €.

Nach mündlicher Erklärung des Schatzmeisters existieren keine weiteren Kassen und Konten auf den Namen des Bezirksverbandes Unterfranken.

Die Durchsicht der Belege ergab keine Widersprüche.

Alle Ausgaben erfolgten laut Aussage des Schatzmeisters satzungskonform und stets nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit.

Der Darlehensvertrag der Ape (motorisiertes Fahrzeug) läuft noch bis zur Jahresmitte des Jahres 2020. Monatlich werden bis dahin weiterhin 69,00 € fällig.

Eine weitere Verbindlichkeit besteht gegenüber dem Landesverband *Piratenpartei Bayern* in Höhe von 1000 €. Dieser Betrag wird laut Schatzmeister mit der nächsten Zuteilung aus der Parteienfinanzierung im Jahr 2015 verrechnet.

Dem Schatzmeister wird eine vorbildliche Buchführung bescheinigt. Bei allen Geschäftsvorfällen blieben die Parteiinteressen gewahrt.

Empfehlungen

Wir empfehlen dem Bezirksparteitag die Entlastung des Schatzmeisters.

Die Kassenprüfer der folgenden Wahlperiode sollten die Kontoauszüge des Tagesgeldkontos für den Prüfungszeitraum noch anfordern und abgleichen.

Referenzen

- [1] Kaufmännische Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung, siehe http://de.wikipedia.org/wiki/Grundsätze_ordnungsmäßiger_Buchführung (Stand: 22.11.2014)
- [2] <https://wiki.piratenpartei.de/BY:Unterfranken/Satzung> § 9b (7) (Stand: 22.11.2014)
- [3] <http://wiki.piratenpartei.de/Finanzen/Kassenpruefer/Kassenpruefer/2014.1/Protokoll> (Stand: 22.11.2014)
- [4] VR-Bank Altenburger Land eG / Deutsche Skatbank, Kto-Nr. 4-409 400, BLZ 830 654 08
- [5] VR-Bank Altenburger Land eG / Deutsche Skatbank, Kto-Nr. 7 004 409 400, BLZ 830 654 08

Eisingen, den 22. November 2014